

Niederschrift
über die 16. Sitzung des
Ortschaftsrates Hohenwettersbach

Datum: 22.04.2026, 19.00 Uhr

Ort: Bürgersaal Hohenwettersbach

Vorsitzende: Ortsvorsteherin Elke Ernemann (SPD / BL.-Ho.)

Ortschaftsräte: CDU-Fraktion: Margarete Kögler, Petra Mangler-Dopf

SPD/BL.-Fraktion: Dr. Lucius Kratzert

Grüne-Fraktion: Ursula Mayr, Detlef Kamlah

FWH/FDP-Fraktion: Dirk Mattern, Ralf Stumpf

Referent*innen: Top 6

Sonstiges: -----

Protokollführung: M. Meister

Öffentliche Sitzung

1. Blutspenderehrung
2. Mobilität mit geteilten Verkehrsmitteln in Hohenwettersbach
Vorlage: 2026/0208
-Antrag der SPD / Bürgerliste-Ortschaftsratsfraktion-
3. Schulbusverkehr von Hohenwettersbach
Vorlage: 2026/0209
-Anfrage der SPD / Bürgerliste-Ortschaftsratsfraktion-
4. Mitteilungen der Ortsverwaltung
5. Anregungen aus dem Ortschaftsrat

Nichtöffentliche Sitzung

- 6.
- 7.

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Besucherinnen und Besucher, die Referentin sowie die Mitglieder des Ortschaftsrates. Nach der Eröffnung stellt die Vorsitzende fest, dass zu der Sitzung durch Ladung vom 14. April 2026 ordnungsgemäß geladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig, da alle Mitglieder anwesend sind.

Öffentliche Sitzung

1. Blutspenderehrung

Blut gehört zum wertvollsten, was ein Mensch spenden kann. Etwa 80 % der deutschen Bevölkerung sind im Laufe ihres Lebens auf eine Bluttransfusion angewiesen. Umso wertvoller ist die Bereitschaft derjenigen, die durch ihre Spende einen wichtigen Beitrag zum Erhalt des Lebens leisten. Tagtäglich werden in Krankenhäusern zur Behandlung von Patientinnen und Patienten Blutkonserven benötigt. Um eine lückenlose Versorgung mit lebensrettendem Blut zu gewährleisten ist man auf Blutspenden angewiesen.



Luisa Lust gehört zu den freiwilligen Spenderinnen und Spender...und das bereits 25 mal. Dafür wurde ihr von Ortsvorsteherin Ernemann der Dank des Ortschaftsrates und der Ortsverwaltung im Namen des DRK ausgesprochen.

Vielen Dank, Luisa Lust, für Deine Bereitschaft!

2. **Mobilität mit geteilten Verkehrsmitteln in Hohenwettersbach**

Vorlage: 2026/0208

-Antrag der SPD / Bürgerliste-Ortschaftsratsfraktion-

Ortschaftsrat Dr. Kratzert vermittelt das Ziel des Antrages zum Verzicht auf den Zweit- oder Drittwagen in Hohenwettersbach. Als neue alternative Möglichkeit bietet sich das KVV.nextbike an, wobei dies eher bei einem Ausfall des ÖPNV zum Tragen kommen würde aufgrund der örtlichen Topografie. Der Carsharing-Standort in Hohenwettersbach hat sich bewährt, hier wäre ein Ausbau bzw. eine zusätzliche Station eine effektive Bereicherung im Ort. Diese Option sollte geprüft werden, mögliche Standorte durch den Ortschaftsrat vorgeschlagen werden.

Ortschaftsrätin Mayr regt an, dann auch Elektrofahrzeuge in Hohenwettersbach anzubieten.

Ortsvorsteherin Ernemann stellt zum KVV.nextbike fest, dass hier frühestens im Jahr 2027 Hohenwettersbach zum Zuge kommen könnte. Zum möglichen Ausbau des Carsharing ist sich der Ortschaftsrat einig. Die Frage ist, ob ein Ausbau der bestehenden Station oder eher eine zweite Station angeregt wird. Ihr Vorschlag wäre z.B. ein Standort beim Rathaus.

Ortschaftsrätin Mangler-Dopf sieht Potential beim Sportplatz oder bei der Lustgartenhalle.

Ortschaftsrat Kamlah favorisiert die Lustgartenhalle. Diese sei aufgrund des Stromanschlusses geeignet für E-Fahrzeuge.

Ortschaftsrätin Mangler-Dopf bittet darauf zu achten, dass bei schon kritischen Parksituationen durch eine Carsharing-Station der Parkraum nicht zusätzlich beschnitten wird.

---- Die einzelnen Standortoptionen werden im Ortschaftsrat nochmals erörtert, favorisiert werden Sportplatz, Friedhof und Lustgartenhalle. ---

Beschlussvorlage:

a) KVV.nextbike

Der Ortschaftsrat Hohenwettersbach spricht sich für die Möglichkeit der Einrichtung eines Standortes für das KVV.nextbike ab der nächsten Ausschreibung im Jahr 2027 aus.

b) Carsharing

Die Ortsverwaltung Hohenwettersbach wird beauftragt, sich mit Stadtmobil in Verbindung zu setzen, um anzuregen, mehr Carsharing-Fahrzeuge in Hohenwettersbach zu stationieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig JA

3. Schulbusverkehr von Hohenwetttersbach

Vorlage: 2026/0209

-Anfrage der SPD / Bürgerliste-Ortschaftsratsfraktion-

Die Vorsitzende teilt einleitend mit, dass die VBK die Anfrage beantwortet hat, zusätzliche Busfahrten außerhalb des regulären Fahrplans aber nur im Auftrag und gegen Bezahlung durchführen kann bzw. wird.

Ortschaftsrat Dr. Kratzert bedauert, beim Stellen der Anfrage einen Gedankenfehler gemacht zu haben. Angeregt wurden nicht zusätzliche Busfahrten sondern die Steuerung der Verstärkerfahrten, bei denen die Routen nach Bedarf gestaltet werden könnten. Also lediglich eine Veränderung des Fahrweges bei den zusätzlichen „Verstärkerfahrten“.

Die Anfrage ist beantwortet. Ortschaftsrat Dr. Kratzert erklärt, dass er einen neuen Antrag stellen wird.

4. Mitteilungen der Ortsverwaltung

4.1) Ehemalige Pizzeria „La Perla“ bei der Lustgartenhalle

Eingeladen hatte die Ortsverwaltung den Ortschaftsrat zu einer ersten Begehung der leerstehenden, städtischen Räumlichkeiten vor der heutigen Ortschaftsratsitzung. Die Räumlichkeiten müssen kernsaniert werden. Neben einem zu behebbenden Wasserschaden stehen u. a. Sanierungen an Fenstern, Böden, Heizung und der elektrischen Anlage an. In Verbindung mit dem Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft wird die Maßnahme geplant. Bei der weiteren Nutzung der Räumlichkeiten wird der Ortschaftsrat gehört bzw. beteiligt.

4.2) Glasfaserausbau in Hohenwetttersbach

Die deutsche Glasfaser hat sich -wie fast überall- zurückgezogen. Aktuell wurden bereits mehrere Anfragen aus politischen Gremien bezüglich der weiteren Vorgehensweise an die Stadt gerichtet.

4.3) Schwalbenhaus

Als „Fluch und Segen“ darf derzeit eine Ansammlung von mehreren Schwalbennestern an einem Privathaus in der Siedlung tituliert werden.

Der NABU hat zwischenzeitlich die Zusage erhalten, auf dem Golfplatzareal (nahe der Siedlung) ein Schwalbenhaus zu erstellen. Damit kann den Schwalben eine mögliche Alternative geboten werden.

Auch auf den Golfplatzgebäuden selbst befinden sich zahlreiche belegte Schwalbennester.

4.4) Aufgabe des Gehweges im „Batzenhofweg„ und vollständige Zulassung des Parkens entlang der Straße in markierten Parkflächen.

-Vorlage OR Ho. Nr. 2025/1072, behandelt im Nov. 2025.

Der Beschluss des Ortschaftsrates, den Gehweg im Batzenhof aufzugeben ist nach Überprüfung der örtlichen Sachlage (u.a. geringer Fahrbahnquerschnitt) durch das Ordnungs- und Bürgeramt nicht realisierbar und wurde entsprechend abgelehnt.

Es wird für die Patienten der Hausarztpraxis in der Lindenstrasse, die oftmals unberechtigterweise im Batzenhofweg parken, in der Lindenstrasse zwei Parkplätze mit Parkscheibenbenutzung (1 Stunde) eingerichtet.

4.5) Parkzeitenregelung Ortsmitte Hohenwettersbach

Der Ortschaftsrat hatte sich im Januar für eine Verlängerung der Parkzeiten in der Ortsmitte ausgesprochen. Das Ordnungs- und Bürgeramt hat dem entsprochen und wird an den ausgewiesenen Parkplätzen Tiefentalstraße / Neuer Weg die Parkzeiten (mit Parkscheibe) von 30 Minuten auf 2 Stunden anheben.

4.6) Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen Medersbuckel

Die Bushaltestelle nach Hohenwettersbach ist fertiggestellt, nun folgt aktuell der Ausbau der Bushaltestelle talwärts.

4.7) Parken in den Parkdecks der Lustgartenhalle

Die Ausschilderung der beiden Parkdecks für Besucher der Halle bzw. Parkberechtigte ist erfolgt. Im Vorfeld waren durch Dauerparker die Parkplätze oft durchgehend belegt.

4.8) Instandsetzung Schafweide

Die Instandsetzungsarbeiten in diesem Bereich werden aus Kostengründen zurückgestellt. Selbst die dringlichen Instandsetzungsarbeiten in der Ortsmitte (Tiefentalstrasse/Am Lustgarten/Spitalhof) werden aus finanziellen Gründen überprüft.

4.9) Schranke zum Golfplatz

Aufgrund eines selbstverschuldeten Fahrradunfalls an der Amphibienschranke wurde deren Sichtbarkeit bei Dunkelheit vorsorglich verbessert.

4.10) Friedhof Hohenwettersbach / Taubenabwehr an der Aussegnungshalle

Im Eingangsbereich der Aussegnungshalle wurden an den hervorstehenden Teilen Nagelbretter angebracht. Zuvor hatte Taubenkot zum Verdruss bei Beerdigungen geführt.

4.11) Einsparungen des Gartenbauamtes / Kinderspielplatz Rotenbüschle soll entfallen

Im Zuge der Haushaltskonsolidierungen muss auch das Gartenbauamt Einsparungen vornehmen. In allen Stadtteilen ist der Rückbau von wenig frequentierten Kinderspielplätzen geplant, dennoch ist Karlsruhe im Städtevergleich sehr gut mit Spielplätzen ausgestattet. Der Ortschaftsrat akzeptiert den Rückbau des Kinderspielplatzes Rotenbüschle. Die Calisthenics-Anlage bleibt dort aber erhalten.

4.12) Daten und Fakten / Broschüre 2025/2026

Bei den Stadtteildaten zum Jahr 2024 zeigt sich, dass Hohenwettersbach direkt nach Palmbach der (Prozentual an Einwohnern) zweitkinderreichste Stadtteil von Karlsruhe ist.

4.13) Neuer Verein in Gründungsphase

Bereits beantragt beim Amtsgericht wurde der Eintrag des Vereins „Arbeitsgemeinschaft Hohenwettersbacher Vereine und Organisationen“. Dieser Verein wird als Trägerverein zukünftig die Geschicke des Lustgartenfestes der örtlichen Vereine und Organisationen lenken.

4.14) Mai – Opening der Freiwilligen Feuerwehr Hohenwettersbach am 30.04.2026

„Der Baum fehlt. Die Stimmung nicht“. Mit diesem Slogan vermittelt die Feuerwehr, dass erstmalig kein Maibaum in Hohenwettersbach gestellt wird. Schwieriger Transport des Baumes, steigende Sicherheitsvorkehrungen sowie der Aufwand beim Stellen des Baumes, in diesen Zeiten für die Abteilung zunehmend schwierig werdende Aspekte. Deshalb die Fokussierung auf das Fest und den Menschen darin!

Ob Jung oder Alt, ob alteingesessen oder neu zugezogen – hier ist jeder willkommen!

4.15) Hohenwettersbacher Putzete

Die Putzete im Rahmen der Karlsruher Dreck-weg-Wochen findet am Freitag 24. April 2026 ab 17 Uhr statt. Grundschule und Kitas sind bereits am Freitagvormittag im Ort ausgeschwärmt.

4.16) Mobilfunk am Wasserturm

Eine Anfrage für eine zusätzliche Sendeanlage am Wasserturm wurde von Seiten der Ortsverwaltung negiert.

5. Anregungen aus dem Ortschaftsrat

Angeregt wird „Mitfahrbänke“ aufzustellen, wie z.B. in Wettersbach erfolgt. Der Ortschaftsrat sieht vorerst von der Anregung ab, da zuerst das Aufstellen der „Plauderbänke“ abgewartet werden soll.

Das Protokoll des nichtöffentlichen Sitzungsteils kann nur bei der Ortsverwaltung Hohenwettersbach persönlich und vor Ort durch die aktuellen Ortschaftsräte eingesehen werden.